

Christoph Kuhlmann

studierte Kirchenmusik an der Folkwang-Hochschule Essen u.a. bei Sieglinde Ahrens (Orgel), Josef Bucher (Improvisation) und Guido Knüsel (Chorleitung).
1989 schloß er diese Studien mit dem staatlichen A-Examen für Kirchenmusik und einer Auszeichnung der Folkwang-Hochschule für herausragende Examensleistungen ab.

Eine weiterführende Ausbildung in Paris, wo er Orgel und musikalische Analyse bei Naji Hakim und Orgelimprovisation bei Jean-Pierre Leguay studierte, führte zu mehreren Preisen bei internationalen Orgelwettbewerben: U.F.A.M Paris, Tournemire-Preis für Orgelimprovisation in St. Albans (England) und Prix André Marchal in Biarritz (Frankreich).

Erste berufliche Aktivitäten in Frankreich sahen ihn als Leiter der Konzertorganisation „Accueil Musical“ an der Pariser Kirche St. Merry, als Lehrer für Orgel und Harmonielehre am Conservatoire de Levallois-Perret und als Chorleiter bei der Maîtrise de Caen und am dortigen Konservatorium.

Als Organist fühlt sich Kuhlmann im besonderen der französischen Musik sowie der Improvisation verpflichtet. Seine Konzerttätigkeit führte ihn zu zahlreichen Festivals im In- und Ausland (St. Albans City-Festival, England / Kultursommer Rheinland-Pfalz / Romanischer Sommer Köln / Orgelfeierstunden Kölner Dom / Cathédrale Notre Dame de Paris).

Rundfunk- und CD-Aufnahmen runden seine Tätigkeit ab.

Seit 1994 ist Christoph Kuhlmann Kantor an der romanischen Kirche St. Andreas in der Kölner Innenstadt, seit 2003 auch Regionalkantor für Köln.
Seit 2007 nimmt er an der Musikhochschule Köln einen Lehrauftrag „Fachdidaktik Orgel“ wahr.